

# SV der Züchter des Persischen Roller

Bernd Rotschadl, Meerbachstr. 25, 64625 Bensheim 06251/65692

Bensheim, 16.01.2019

Liebe Perserfreunde,

das Jahr 2019 ist angebrochen. Ich wünsche euch allen alles Gute im neuen Jahr, vor allem

Gesundheit und das alle Wünsche in Erfüllung gehen.

Da das neue Zuchtjahr vor der Tür steht, hoffe ich ihr habt eine glückliche Hand bei der Verpaarung der Zuchttiere.

## **!!!! Sommertagung: Wir versuchen es nocheinmal !!!!**

Dank an Zuchtfreund Mario Merten, der nach mehreren Anläufen bereit ist die Tagung zu übernehmen.

Termin: 31.August + 01.September

Wer möchte kann am Samstag anreisen. Die Versammlung mit Tierbesprechung findet am Sonntag statt. Einladung mit Einzelheiten folgt im Juli.

## **Jetzt aber ein kleiner Rückblick auf das vergangene Jahr.**

Ein Höhepunkt des Jahres 2018 aber auch in der Vereinsgeschichte war der Wettbewerb um den Goldenen Siegerring. Fast 170 Persische Roller wurden zum Wettbewerb gestellt. Bis auf ein Tier alles Jungtiere. Das hat es bis jetzt noch nicht gegeben. Vielen Dank an Alle für die gute Züchterarbeit.

Das Rennen um den Siegerring ging ganz knapp aus. Nachdem die Ausrechnung der Plätze und die Auslegung der AAB für etwas Wirbel gesorgt hat, stand das Ergebnis endlich fest. Frank Sewing und Marc Rotschadl sind Punktgleich mit 478 Punkten. Da Frank Sewing einen 1.0 mit Vorzüglich stellte und Marc Rotschadl eine 0.1 mit Vorzüglich, hat Frank Sewing die Nasenspitze vorne und erringt den Goldenen Siegerring mit seinen rotfahlen Persischen Rollern. Herzlichen Glückwunsch!

**1. Platz Frank Sewing auf rotfahl 478 Punkte**

**2. Platz Marc Rotschadl auf schwarz 478 Punkte**

**3. Platz Harald Czempiel auf rotfahlgehämmert 477 Punkte**

Aber auch die anderen Aussteller brauchen sich nicht verstecken. Hätten sich ein paar Tiere am Richttag besser präsentiert, oder die Handschwingen wären besser ausgereift gewesen, hätten andere

**weiter Rückseite**

Züchter auch weiter vorne landen können.

Danke an alle Aussteller die mit ihrer Teilnahme Werbung für den Persischen Roller gemacht haben.

Vielen Dank auch an Marc Rotschadl, der unseren Flyer überarbeitet hat und mit Unterstützung der Fa. Mifuma zwei schöne Perser Roll Up`s organisiert hat. Anton Rotschadl hat den Ausstellungsbereich mit einer gemischten Perser-Voliere aufgelockert. Hätte der eine oder andere auch eine Voliere gemeldet, wäre unsere Präsentation der Perser in der Ausstellung nochmals aufgewertet worden.

Summa sumarum können wir mit unseren wenigen Züchtern mit der Präsentation zufrieden sein.

Was unseren SV und viele andere SV`s betrifft, ist der Mitgliederschwund von aktiven Züchtern.

Viele Züchter, das Fundament von jedem SV, scheiden aus Altersgründen oder wegen gesundheitlichen Problemen aus dem aktiven Züchterleben aus. Jüngere Züchter rücken kaum nach und sind auch nicht in Sicht. Kleinere SV`s mit wenigen Züchtern kämpfen ums überleben.

Wenn die Entwicklung so weiter geht, hat ein SV mit 4-5 aktiven Züchtern keine Überlebenschance.

Aber ganz ohne Betreuung sollte eine Rasse auch nicht dastehen. Hier sind neue Wege gefragt:

Ein Weg in der Zukunft könnte ein Zusammenschluss mehrerer artverwandter Rassen sein. Beispiele gibt es mehrere wie der SV der Südosteuropäischen Tümmeler oder der SV der Russischen Tümmeler.

Würde unser SV einen solchen Weg gehen, könnten sich auch neue Chancen eröffnen unsere Rasse einem anderen Züchterpublikum zu zeigen und so vielleicht den einen oder anderen Züchter für unsere Rasse zu begeistern.

Wenn man die einzelnen SV`s betrachtet, handelt es sich meist um einen geschlossenen Züchterkreis.

Alte Züchter fallen weg, neue Züchter stoßen kaum hinzu. Ein Abwärtstrend selbst bei stark vertretenen Rassen ist vorprogrammiert.

Diesen Prozess müssen wir mit unseren Persischen Rollern so schnell wie möglich durchbrechen.

Es sind neue Wege gefragt: Bitte macht euch hierzu Gedanken! Vielleicht habt ihr ganz andere Vorschläge.

Aus Altersgründen gibt Zuchtfreund Eduard Götz aus Nürnberg seine Zucht auf.

Nach meinen letzten Informationen beendet auch Zuchtfreund Harald Czempiel nach Kassel aus  
**weiter nächste Seite**

gesundheitlichen Gründen seine Züchteraktivitäten. Vielleicht kann er im kleinen Rahmen mit wenigen Paaren weiterzüchten?! Wir würden uns freuen.

Zuchtfreund Gerhard Rotschadl hat bereits im letzten Jahr die Perserzucht aufgegeben. Diese Zucht wurde komplett von Zuchtfreund Mario Merten übernommen.

Einen Züchter konnten wir hinzugewinnen. Zuchtfreund Kreis aus Wörrstadt züchtet gelbfahle und gelbfahlgehämmerte Perser. Auch seine Frau besitzt ein paar schwarze Perser, an denen sie gefallen gefunden hat. Herzlich Willkommen im SV.

### **Den Abschluss der Ausstellungssaison macht die VDT-Schau in Kassel.**

Dank an Zuchtfreund Mario Merten, der wieder 2 SV Bänder gestiftet hat. Der Termin ist doch recht spät.

Man merkt die Tage werden länger und die Tauben sind paarig. Die Vorbereitungen für die Zuchtsaison werden getroffen. Jetzt noch ein paar Anmerkungen was man bei der Zusammenstellung der Zuchtpaare beachten sollte.

**1. Federfestigkeit:** In Leipzig ist mir bei einigen Tieren eine lose und lockere Halsfeder aufgefallen.

Auch der Schwanzaufbau könnte etwas straffer sein. Zu achten ist auf eine leichte Wölbung. Die Schwanzbreite sollte mindestens die Brustbreite erreichen. Der Blick auf die seitliche Schwanzpartie sollte nicht zu stark aufblättern.

**2. Auge:** Einige Tiere hatten eine etwas zerrissene Pupille. Es ist auf eine bessere Abgrenzung zu achten. Auch sollte die Pupille nicht zu groß werden.

**3. Kopf-Halsabgang:** Der Perser soll sich gut präsentieren und den Hals nicht zu stark einziehen.

Zu lange Oberköpfe verbunden mit dem Ansatz eines Hengstnackens sind zu vermeiden.

**4. Form/Figur:** Wir streben eine volle Brust an, die leicht angehoben gezeigt wird. Der Flügel und die Schwingen werden straff unter dem Schwanz getragen, sollen nicht auf dem Boden schleifen und nicht zu lang erscheinen.

Man könnte jetzt noch weitere Punkte aufführen aber dies sind erst mal die wichtigsten Punkte.

Weitere Zuchtfragen können an der Sommertagung besprochen werden.

Zum Schluss noch der aktuelle Stand deiner Beiträge. Beahlt bis \_\_\_\_\_

**Aussenstände:** \_\_\_\_\_

**Bankverbindung:** IBAN: DE8850890000052851009 BIC: GENODEF1VBD **weiter Rückseite**

**Vorschlag:** Um bei den Beiträgen nicht immer im Verzug zu sein könntet ihr doch einen Dauerauftrag eröffnen. Zum Beispiel einheitlicher Termin zum 15. Februar jeden Jahres.

Der Kassenstand ist inzwischen recht niedrig durch die Anschaffung der Roll UP's, Stiftung von SE und Bändern. Jährlich werden 2Euro an den VDT abgeführt. Da bleiben von den 12Euro Beitrag im Jahr nicht viel übrig. Zur Jahreshauptversammlung am 1. September werde ich den Antrag stellen den Jahresbeitrag ab 2020 auf 15Euro zu erhöhen.

### **Vorschau für 2019:**

Wer ist bereit Ende August, Anfang September die Sommertagung zu übernehmen?

Sonderschauen: VDT-Schau Leipzig 6.-8.Dezember 2019

Deutsche Tümmelerschau Altstadt 11.u. 12. Januar 2020

Wo die Hauptsonderschau angegliedert werden soll legen wir an der Sommertagung fest.

Ich wünsche euch eine gute Zucht 2019 und hoffe wir sehen uns zahlreich anlässlich der Sommertagung bei Zuchtfreund Mario Merten.

Mit Züchtergruß

Bernd Rotschadl